



# *Fördergeschäft in der ILB*

*Fachkonferenz „Zukunftsbranchen und  
Wirtschaftsförderung in Brandenburg“*

*Potsdam, 2.7.2007*

---

# Themen

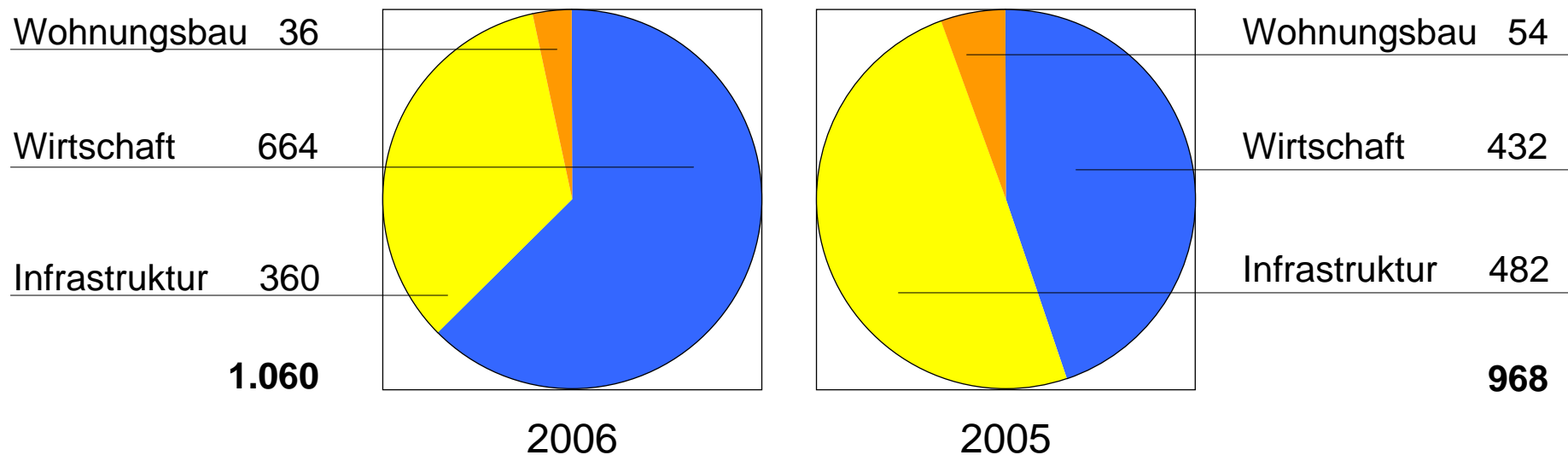
---

- Förder-/Eigengeschäft 2006
- Aktuelle Entwicklungen
- Bausteine für Unternehmensförderung
- Geschäftsstrategie der ILB



# *Förder- /Eigengeschäft 2006*

# Zusagevolumen nach Förderbereichen (Mio. EUR)

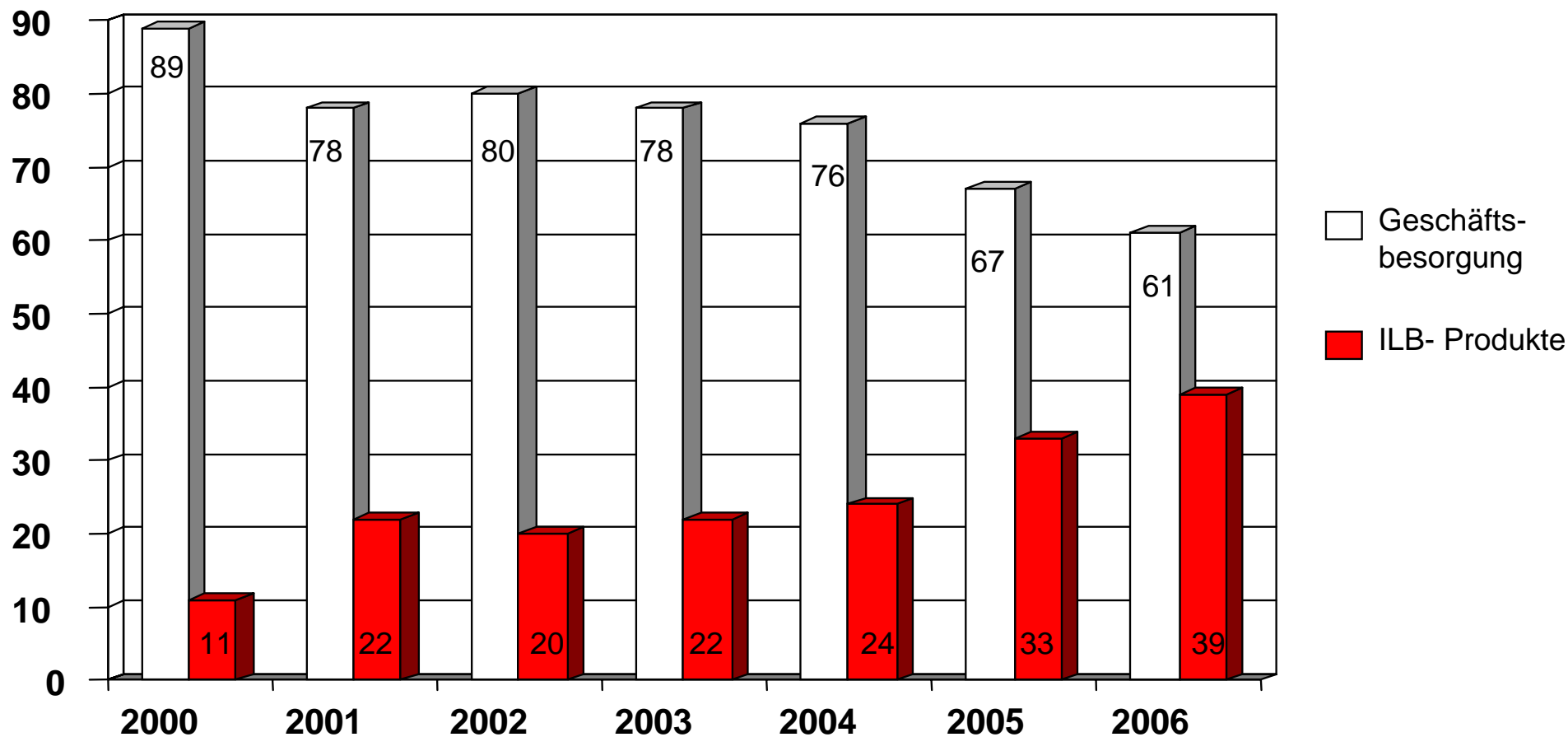


Das Zusagevolumen 2006 liegt über Vorjahresniveau.

Weit über die Hälfte des Zusagevolumens entfällt auf den Bereich Wirtschaft (inklusive Agrar und Medien). Maßgeblich sind insbesondere die Hausbanken-Globaldarlehen.

Das geringere Zusagevolumen im Bereich Infrastruktur ist insbesondere auf das Ende der Strukturfondsperiode 2000 bis 2006 zurück zu führen.

## Anteil der ILB-Produkte am Zusagevolumen (%)



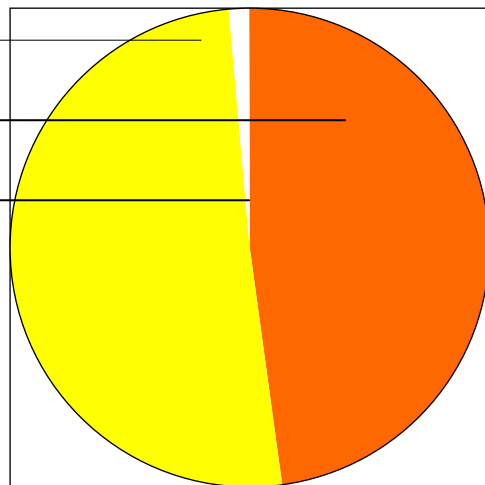
Der Anteil der ILB-Produkte am Zusagevolumen hat sich seit 2000 fast vervierfacht: Er beträgt 2006 rd. 40 % und ersetzt damit zunehmend das rückläufige Zusagevolumen aus Förderprogrammen des Landes.

# Zusagevolumen nach Förderinstrumenten (Mio. EUR)

Zuschüsse 51%

Darlehen 48%

Sonstige 1%

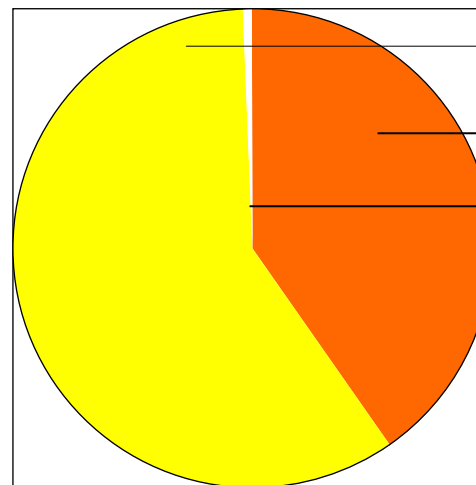


2006

Zuschüsse 59%

Darlehen 40%

Sonstige 1%



2005

Fast die Hälfte des gesamten Zusagevolumens im Jahr 2006 entfällt auf Darlehen und sonstigen Finanzierungsinstrumente (Haftungsfreistellungen, Bürgschaften, Beteiligungen). Der Anteil der Zuschüsse hat weiter abgenommen.



# *Aktuelle Entwicklungen*

# Neue Rahmenbedingungen in der Wirtschaftsförderung

## EU-Ebene

### neue Beihilferegeln, u. a.

- Anrechnungsbestimmungen „De minimis“-Regel
- Genehmigung vor Beginn

-----

### neue EFRE-Periode, u. a. 2 Fördergebiete in Brandenburg

- starke Vorgaben für Mitteleinsatz:  
Kontrollsysteme (Originalbelege)

## Bundesebene

- neue GA-Bedingungen seit 2007
- neues Investitionszulagengesetz seit 2006

## Landesebene

- enger werdende Spielräume beim Haushalt
- Komplette Überarbeitung sämtl. Richtlinien
- Revolvierende Fonds
- Branchenkompetenzfelder
- Schwerpunktorte
- Mittelstandsoffensive

## ILB-Ebene

- Eigenprogramme
- ILB-Förderfonds
- engere Zusammenarbeit mit anderen Förderinstituten

# Neuausrichtung der EU-Förderpolitik ab 2007

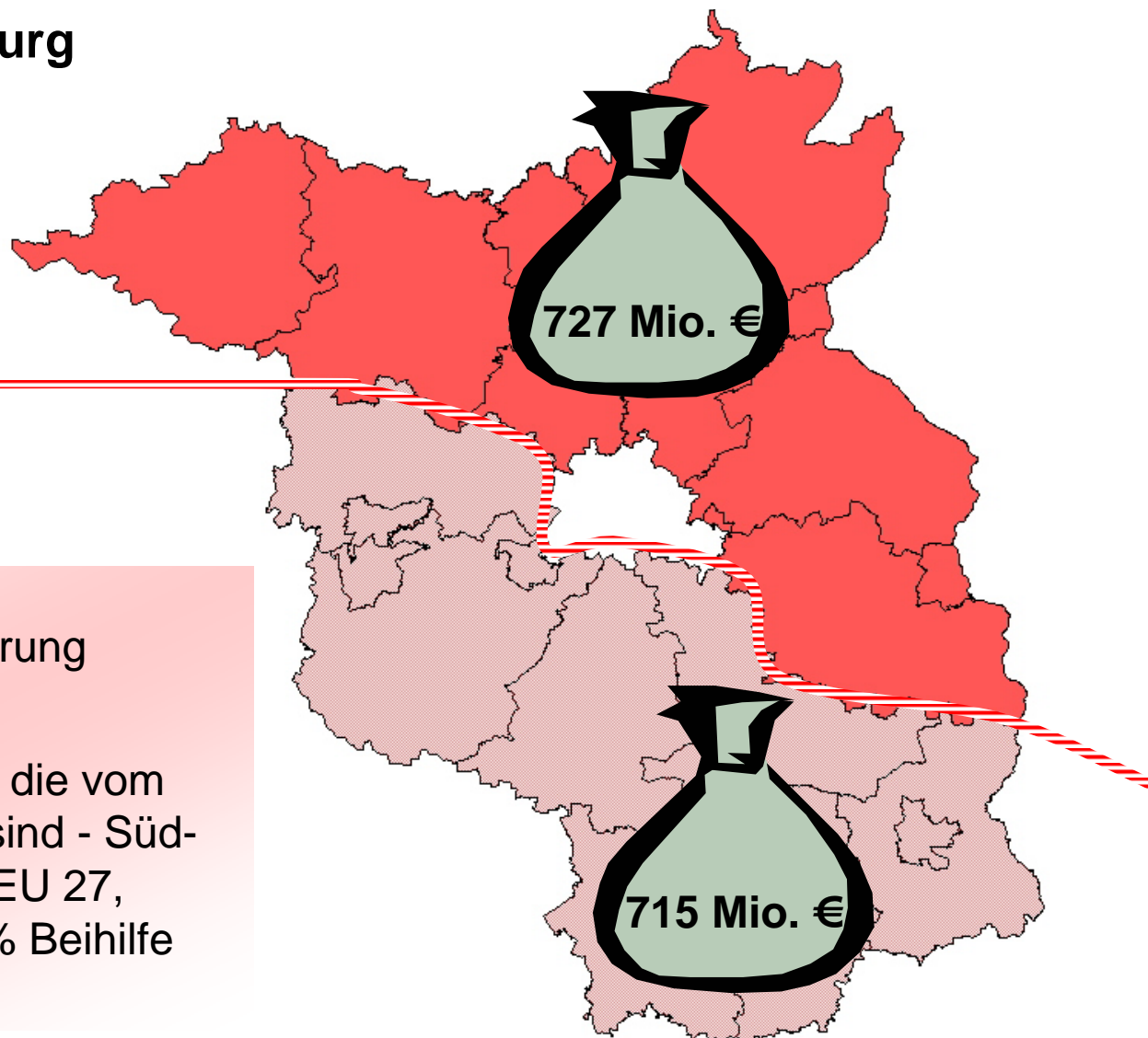
## NW-SO-Teilung von Brandenburg

### Konvergenz und Wettbewerbsfähigkeit

- Politikfeld der EU -

### „Phasing out“ - Regionen

- bis Ende 2010 normale Förderung  
max. 50 % Beihilfe (KU)
- in 2010 Überprüfung Gebiete, die vom  
statistischen Effekt betroffen sind - Süd-  
Brandenburg, BIP < 75 % zu EU 27,  
wenn > 75 %, dann max. 35 % Beihilfe  
(KU)



# Finanzierungs- u. Förderprodukte in allen betrieblichen Einsatzfeldern

## Überlegungen

### GA-EFRE-(Nachrang) Darlehen

- EFRE Darlehen statt Zuschüsse

### Innovationsfonds II

- stille Beteiligungen
- für innovative Unternehmen

### KMU Mittelstandsfonds

- Zielgruppe außerhalb der GA bzw. F&E)

### ILB-Wachstumsprogramm

Konsortialfinanzierungen für den Mittelstand (50 % Risikoteilung)

### Brandenburg-Kredit für den Mittelstand

KfW-Unternehmerkredit mit Zinsverbilligung aus dem ILB-Förderfonds

### Gründungs- u. Wachstumsfinanzierung

zinsgünstiges Darlehensprogramm für Gründer und Festiger

### Innovationsfonds

Stille Beteiligungen für F&E-Projekte

### ILB-Globaldarlehen

zinsgünstige Refinanzierungen der Hausbanken für den Mittelstand

### GA-Investitionszuschüsse

### Technologiezuschüsse

### Zuschüsse f. Markterschließung u. Beratung



# *Bausteine für Unternehmensförderung*

# Mögliche Bausteine für eine maßgeschneiderte Finanzierung



*Öffentliche  
Fördergelder*

---

*Eigenprogramme  
der ILB*

# Produktfamilie Brandenburg-Kredit



# Brandenburg-Kredit für den Mittelstand

Globaldarlehen  
aus dem  
KfW-Unternehmerkredit



InvestitionsBank  
des Landes  
Brandenburg

ILB-Förderfonds



Antrag

Refinanzierungs-  
zusage an:

ggf. Zentralinstitut  
Hausbank

Antrag

zinsverbilligtes  
Darlehen an:

Endkreditnehmer

- zinsgünstigstes Darlehen
- kombinierbar mit ILB-Wachstumsprogramm oder Bürgschaftsbank

# Eigenkapital für den Mittelstand



90 %

(davon 4,32 treuhänderisch  
gehalten für die ZAB GmbH)



10%

**BC Brandenburg Capital GmbH** managt

81%

19% BIC

100%

100%

**SCB**

Fondsvolumen

20 Mio. EUR

**KBB**

Fondsvolumen

40 Mio. EUR

**BC Venture**

Fondsvolumen

45 Mio. EUR

**S-UBG**

Fondsvolumen

5 Mio. EUR

**BFB**

Fondsvolumen

30 Mio. EUR

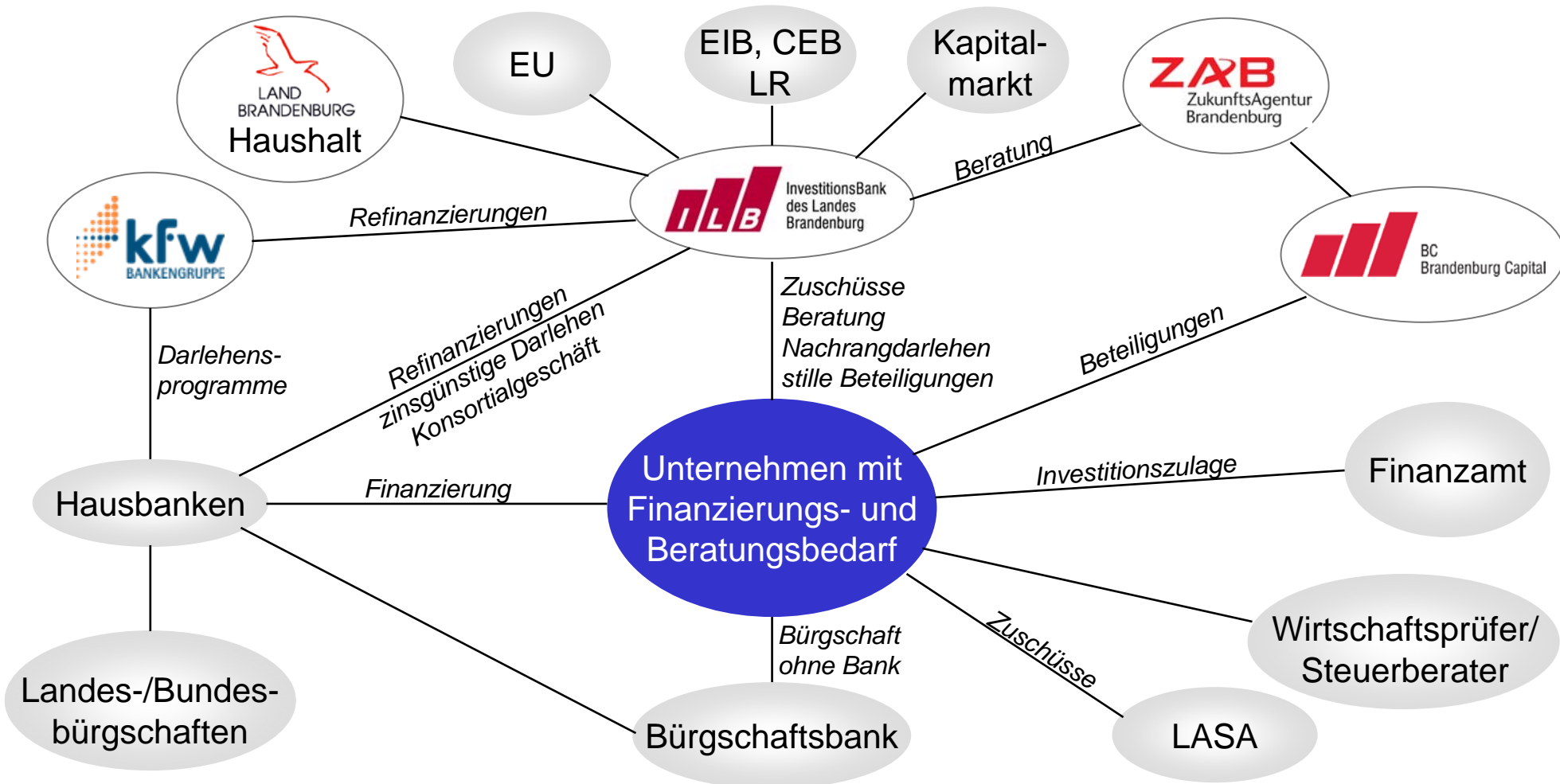
**Fonds**

in

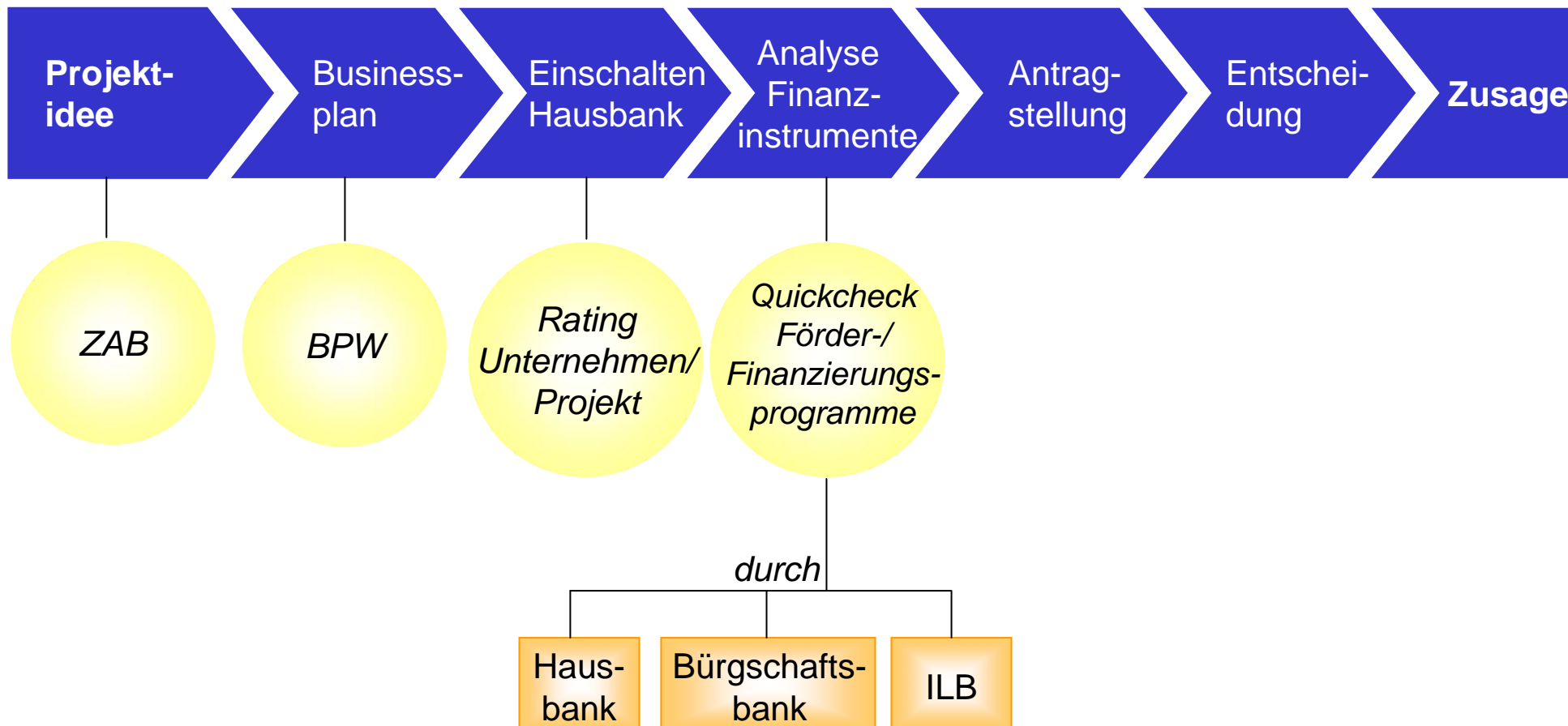
Planung

Die Fondsgesellschaften haben sich bis heute an mehr als 100 Unternehmen beteiligt. Insgesamt wurden dabei bisher über 90 Mio. EUR investiert und weitere 160 Mio. EUR Drittmittel initiiert.

# Die Akteure im Überblick



# Musterablauf von der Projektidee bis zur Zusage





# *Geschäftsstrategie der ILB*

# Geschäftsstrategie der ILB

---

- Entwicklung zur „**Förder-Kredit-Bank**“ weiterverfolgen  
⇒ ILB-Förderfonds / Brandenburg-Kredit
- **Zusammenarbeit mit den Sparkassen und Banken in Brandenburg**  
⇒ Hausbanken-Globaldarlehen  
⇒ Risikoteilung mit Hausbanken / Konsortialkredit
- **Zusammenarbeit mit den Förderinstitutionen auf europäischer und Bundesebene**  
⇒ Refinanzierungsvorteile verstärkt einsetzen für Fördergeschäft
- **Ausbau der Funktion als zentrales Förderinstitut**  
⇒ Bündelung der monetären Förderung des Landes in der ILB
- **Optimaler Einsatz der Fördermittel / Entwicklung neuer Finanzierungsmodelle**  
⇒ Neujustierung der Förderinstrumente (Darlehen statt Zuschüsse)



*Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!*